



Swiss Re fordert in Kopenhagen praktische Umsetzung von Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel

Kontakt:

Media Relations, Zürich
Telefon +41 43 285 7171

Corporate Communications, London
Telefon +44 20 7933 3445

Corporate Communications, Asien
Telefon +852 2582 3660

Corporate Communications, New York
Telefon +1 212 317 5663

Schweizerische
Rückversicherungs-Gesellschaft AG
Mythenquai 50/60
Postfach
CH-8022 Zürich

Telefon +41 43 285 2121
Fax +41 43 285 2999
www.swissre.com

Zürich/Kopenhagen, 14. Dezember 2009 – Swiss Re nimmt innerhalb der Schweizer Delegation als offizielle Vertreterin des Schweizerischen Versicherungsverbandes gegenwärtig an den Verhandlungen des COP15-Klimagipfels in Kopenhagen teil. Swiss Re setzt sich dabei für Massnahmen zur Anpassung an den Klimawandel ein, um Klimaschäden einzudämmen.

Swiss Re befürwortet kurzfristig umsetzbare Massnahmen mit dem Ziel, Klimaschäden zu begrenzen und in den am meisten gefährdeten Ländern und Regionen die ökonomische Widerstandsfähigkeit gegenüber diesen Risiken zu erhöhen.

Eine jüngst durchgeführte Studie der «Economics of Climate Adaptation»-Gruppe (ECA) gelangt zum Schluss, dass die jährlichen Verluste durch Klimarisiken bis 2030 bis zu 19 Prozent des BIP eines Entwicklungslandes erreichen könnten. Jedoch können Anpassungsvorkehrungen die durch Klimarisiken verursachten wirtschaftlichen Verluste um 40 bis 65 Prozent verringern und so zum Aufbau einer lokalen krisenfesten Wirtschaft beitragen.

«Unsere Gesellschaft muss krisenresistenter werden, indem sie sich an extreme Klimaereignisse anpasst. So könnte sich wissenschaftlichen Schätzungen zufolge der Meeresspiegel vor 2100 um einen halben bis eineinhalb Meter anheben. Die maximale Sturmfluthöhe, die sogenannte Peak Surge Height, könnte um 50% zunehmen. Dies bedeutet, dass sturmbedingte Überflutungen von Küstenabschnitten in Nordeuropa, wie sie bis anhin nur einmal in 1000 Jahren erfolgten, nun im Durchschnitt alle 30 Jahre eintreten könnten», sagte Andreas Spiegel, Climate Change Advisor bei Swiss Re.

36 der 40 schlimmsten Versicherungsschäden seit 1970 waren klimabedingt, wobei Entwicklungsländer, in denen 90% dieser Ereignisse nicht versichert sind, noch nicht einmal berücksichtigt wurden.

«Die Versicherungsbranche kann einen wichtigen Beitrag zur Eindämmung volatiler Risiken leisten. Sie ist indes nicht in der Lage, die Bedrohungen durch den Klimawandel im Alleingang zu bewältigen.

Hierfür sind öffentlich-private Partnerschaften unerlässlich. Neben dem traditionellen Versicherungsgeschäft trägt Swiss Re mit alternativen Formen des Risikotransfers zur Übernahme äusserst volatiler Verluste bei. Mit unserer Expertise und Erfahrung als globaler Rückversicherer unterstützen wir die Gesellschaft konkret dabei, wie sie sich den Herausforderungen des Klimawandels stellen kann», so David Bresch, Leiter von Sustainability and Emerging Risks bei Swiss Re.

Bemerkungen für die Redaktionen

Bericht der «Economics of Climate Adaptation»-Gruppe (ECA)

In Zusammenarbeit mit Partnern wie McKinsey, der Rockefeller-Stiftung und GEF hat Swiss Re ein Adaptationsmodell geschaffen mit dem Ziel, den lokalen Entscheidungsträgern die Instrumente in die Hand zu geben, um mit der Berechnung und Planung von Massnahmen zur Anpassung an den Klimawandel zu beginnen. ECA evaluiert sowohl Wetterlagen als auch die künftige wirtschaftliche Entwicklung. Anhand der jeweiligen lokalen Klimarisiken und der Verletzbarkeit der Menschen und der wirtschaftlichen Anlagen können praktische Massnahmen identifiziert werden, um die Ausgesetztheit einer Gemeinschaft zu verringern. Dazu gehören Bewässerungen, der Bau von Dämmen oder die Begrenzung von Sturmschäden durch eine verbesserte Bauweise.

Den Bericht «Shaping Climate-Resilient Development» ist auf der Webpage von Swiss Re ersichtlich:

http://www.swissre.com/resources/387fd3804f928069929e92b3151d9332-ECA_Shaping_Climate_Resilient_Development.pdf

Link zum aktuellen Focus Report «The effects of climate change»: An increase in coastal flood damage in Northern Europe»

http://www.swissre.com/resources/b71364004076cfadabd4fb7869f3fb71-Publ09_FR_The_effects_of_climate_change.pdf

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft AG

Swiss Re ist ein führender und breit diversifizierter globaler Rückversicherer. Das Unternehmen ist mit Gruppengesellschaften und Vertretungen in mehr als 20 Ländern präsent. Swiss Re wurde 1863 in Zürich, Schweiz, gegründet und bietet Finanzdienstleistungsprodukte an, die das Eingehen von Risiken ermöglichen, was von wesentlicher Bedeutung für Unternehmen und den allgemeinen Fortschritt ist. Die traditionellen Rückversicherungsprodukte und damit verbundenen Dienstleistungen im Sach- und HUK-Bereich sowie das Leben- und Krankengeschäft werden durch versicherungsbasierte Corporate-Finance-Produkte und Lösungen für ein umfassendes Risikomanagement ergänzt. Swiss Re wird von Standard & Poor's mit «A+», von Moody's mit «A1» und von A.M. Best mit «A» bewertet.